Anlage zum OP-KISS-Protokoll: Beschreibung der Indikator-OP-Arten

gültig ab: 01.01.2017

Kürzel: Name der Indikator-OP-Art:

KPRO Knieendoprothese (Erstimplantation)



Beschreibung: Erst-Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk. (Revisionen, Prothesenwechsel und Prothesenentfernungen ausgeschlossen.)

Einzuschließende Prozeduren : OPS-Codes (Version 2017)

5-822.0	Unikondyläre Schlittenprothese
5-822.9	Sonderprothese
5-822.g	Bikondyläre Oberflächenersatzprothese
5-822.h	Femoral und tibialschaftverankerte Prothese
5-822.j	Endoprothese mit erweiterter Beugefähigkeit
5-822.k	Bikompartimentelle Teilgelenkersatzprothese

Hinweise zu notwendigen Daten für die OP-Liste:

Wundkontaminationsklasse, nach den Festlegungen der CDC

Beispiele zur Anwendung der Wundkontaminationsklasse:

- 1 (aseptisch) → Normalfall
- 2 (bedingt aseptisch)
- nicht möglich
- 3 (kontaminiert)
- frische, offene Fraktur sehr selten
- 4 (septisch-infiziert)
- bei Erst-Implantation: normalerweise nicht möglich

Surveillancezeit für diese Indikatoroperation: 90 Tage

Erfassung der Infektionen:

Beispiele zur Anwendung der KISS-Definitionen (ehemals CDC-Definitionen):

A1 (oberflächliche post-op. WI):

oberflächliche WI ohne Gelenkbeteiligung

A2 (tiefe post-op. WI):

am Kniegelenk nicht möglich

A3 (Organ/Körperhöhlen-Infektion):

• Gelenkhöhle (bzw. Implantat) mit betroffen